

Das Verwandtschaftssystem in Daakaka

Kilu von Prince

DOL 2019

1 Hintergrund

Alle Information sowie das Rätsel selbst stammen aus [Von Prince \(2015\)](#).

Daakaka ist eine austronesische Sprache, die auf West Ambrym – eine Insel in Vanuatu – gesprochen wird. Neben ihr werden noch Dalkalaen und Daakie auf West Ambrym gesprochen, allerdings wurden als offizielle Sprachen Englisch, Französisch und Bislama¹ anerkannt, welche je nach Region als Bildungssprache fungieren.

Während der Erstellung von Von Princes Grammatik ([Von Prince, 2015](#)) war das einzige vorhandene Medium das Radio, dessen Programm auf Bislama gehalten wurde. Zeitungen kommen meist aus dem Ausland und sind entweder auf Englisch oder Französisch.

Bevor Kilu von Prince im Jahre 2011 also ihre Feldforschung auf West Ambrym betrieb, gab es keine offizielle Orthographie und niedergeschriebene Werke auf Daakaka. Die Vitalität der Sprache ist also unklar. Jüngere Generationen tendieren dazu ins Ausland zu gehen, ihren Sprachgebrauch von Generation zu Generation zu ändern und zusätzlich sinkt die Bevölkerungszahl. Es ist also zu hoffen, dass Von Princes Orthographie, das von ihr geschriebene Wörterbuch und verfasste Geschichtenbuch der Vitalität beitragen und die Sprache vor dem Aussterben bewahren.

¹Bislama ist eine Kreolsprache, deren Grammatik und Phonologie austronesischen Ursprungs hat, allerdings besteht der Großteil des Vokabulars aus englischen und einzelnen französischen Lehnwörtern.

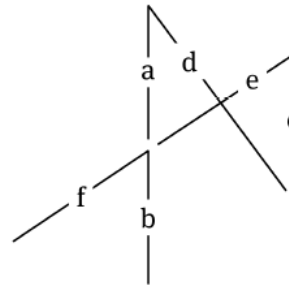
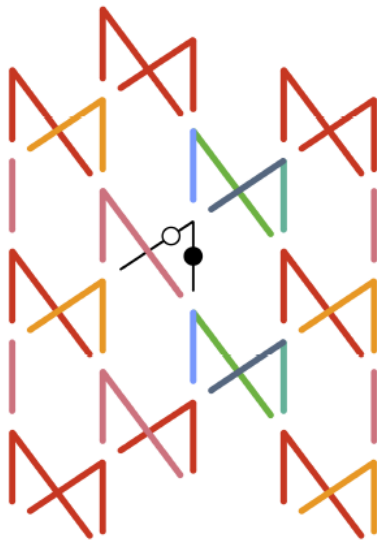


Das Verwandtschaftssystem in Daakaka von Kilu von Prince ist lizenziert unter einer [Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz](#). Besonders im Unterricht an Schulen und Hochschulen darf das Rätsel gerne unter Nennung der Autorschaft und der DOL verwendet werden.

2 Aufgaben

Die unten stehende Grafik zeigt das System von Verwandtschaftsbezeichnungen einer ozeanischen Sprache an. Männliche und weibliche Personen sprechen ihre Mutter als „naana“ an, ihren Vater als „taata“.

— : waawu; — : metoo (für männliches Ego), waawu (für weibliches Ego);
— : tawi; — : taata;
— : naana; — : syuk; — : nó; ● : männliches Ego; ○ : weibliches Ego



Vertikale Linien (Amir, Bernd und Carl) sind männlich. Diagonale Linien (Diana, Esra und Fiodora) sind weiblich. Amir und Diana sind Geschwister, Esra und Carl sind Geschwister und Fiodora und Bernd sind ebenfalls Geschwister. Esra ist mit Amir verheiratet – sie sind die Eltern von Fiodora und Bernd.

2.1 Aufgabe 1

Wie bezeichnet man den Mann der Schwester seines Vaters?

Wähle nur eine Antwort aus.

- 1) nó
- 2) tawi
- 3) syuk
- 4) metoo

2.2 Aufgabe 2

Wie spricht die Schwester einer Frau deren Kinder an?

Zur Beantwortung dieser Frage muss man wissen: das System unterscheidet nicht zwischen einer Person und ihren gleichgeschlechtlichen Geschwistern. Die Schwester meiner Mutter spreche ich zum Beispiel ebenfalls mit 'naana' an.



Das Verwandtschaftssystem in Daakaka von Kilu von Prince ist lizenziert unter einer [Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz](https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/). Besonders im Unterricht an Schulen und Hochschulen darf das Rätsel gerne unter Nennung der Autorschaft und der DOL verwendet werden.

3 Lösungen

3.1 Aufgabe 1

Den Mann der Schwester des eigenen Vaters nennt man 3) *syuk*.

3.2 Aufgabe 2

Die Schwester einer Frau deren Kinder nennt man *waawu*.

△ Verwandtschaftssysteme und -termini variieren zwischen verschiedenen Sprachen und Kulturen. Im Deutschen kennzeichnen Begriffe wie „Schwester“ und „Bruder“ das Geschlecht der Geschwister. Im Chinesischen gibt es spezifische Begriffe für ältere und jüngere Geschwister sowie Begriffe für die Großeltern, abhängig von der mütterlichen oder väterlichen Seite. Aus westlicher Sicht lassen sich somit die typischen Stammbäume zeichnen, wie wir es gewohnt sind.

Im Daakaka ergibt die Verteilung der Verwandtschaftstermini nur Sinn, wenn man sie aus der Perspektive eines „männlichen Egos, der eine Schwiegertochter sucht“ (Von Prince, 2015: 118) betrachtet. Somit kann der in diesen Aufgaben vorgestellte Stammbaum, der aus Héran (2009) stammt, gezeichnet werden.

Typesetting: Stefanie Miyahara

Literatur

Héran, François. 2009. *Figures de la parenté: une histoire critique de la raison structurale*. Presses universitaires de France.

Von Prince, Kilu. 2015. *A grammar of Daakaka*. Vol. 67. Walter de Gruyter GmbH & Co KG.



Das Verwandtschaftssystem in Daakaka von Kilu von Prince ist lizenziert unter einer [Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz](#). Besonders im Unterricht an Schulen und Hochschulen darf das Rätsel gerne unter Nennung der Autorschaft und der DOL verwendet werden.